

Anfrage

**der Abgeordneten Dr. Helmut Brandstätter, Kolleginnen und Kollegen
an den Bundeskanzler
betreffend Medialer Auftritt des Bundeskanzlers im Ausland**

Die Neue Zürcher Zeitung hat am 26. April ein Interview mit dem Bundeskanzler veröffentlicht (<https://www.nzz.ch/international/sebastian-kurz-ueber-migration-corona-und-den-politischen-islam-1613224>). In der Printausgabe der Zeitung wurde das Interview am 27. April mit einem Foto der Agentur LAIF, einer in Köln ansässigen Agentur für Fotos und Reportagen, veröffentlicht.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

1. Hat das Bundeskanzleramt die Agentur LAIF beauftragt?
 - a. Wenn ja, was genau war Inhalt des Auftrags?
 - b. Wenn ja, wie hoch waren die Kosten für den Auftrag?
 - c. Wenn ja, aus welchen Mitteln wurde dieser Auftrag bezahlt?
 - d. Wenn nein, wer hat die Agentur beauftragt, Fotos vom Bundeskanzler zu machen?
2. Werden generell Agenturen mit Fotos oder Videos beauftragt?
 - a. Wenn ja, sind diese in Österreich oder im Ausland ansässig?
3. Hat der Bundeskanzler oder das Bundeskanzleramt eine PR- oder Lobbying-Agentur im Ausland beauftragt?
 - a. Wenn ja, um welche Agentur handelt es sich?
 - b. Wenn ja, was genau ist Inhalt des Auftrags?
 - c. Wenn ja, welche Summen wurden bisher wofür an die Agentur bezahlt (bitte um genaue Aufschlüsselung)?

The image shows several handwritten signatures and names in German, likely belonging to the members of parliament mentioned in the document. The signatures include:

- A large signature on the left that appears to be "MARIA FERHNER" with a circled "5".
- A signature above it that appears to be "KELLHORN" with a circled "4".
- A signature below the first one that appears to be "HEINZ" with a circled "3".
- A signature on the right that appears to be "FIDLER" with a circled "2".
- A signature at the top right that appears to be "KÜHN" with a circled "1".
- A signature below it that appears to be "MATHIAS RENZ".

